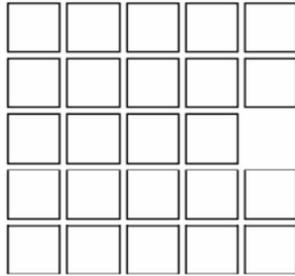


Stadt Erlangen



Jahresabschluss zum 31.12.2018 der Vereinigten Erlanger Wohltätigkeitsstiftung

Stand: 31.10.2019

Stadtkämmerei

Inhaltsverzeichnis

Bilanz zum 31.12.2018 -vor Ergebnisverwendung-

Bilanz zum 31.12.2018 -nach Ergebnisverwendung-

Ergebnis- und Finanzrechnung zum 31.12.2018

Anhang zum Jahresabschluss der Vereinigten Erlanger Wohltätigkeitsstiftung

Anlagen zum Anhang des Jahresabschlusses

Rechenschaftsbericht

Bilanz zum 31.12.2018 vor Ergebnisverwendung (in EUR)

Vereinigte Erlanger Wohltätigkeitsstiftung							
Selbständige Stiftungen							
Nr.	Position	Berichtsjahr (EUR)	Vorjahr (EUR)	Nr.	Position	Berichtsjahr (EUR)	Vorjahr (EUR)
000001	AKTIVA			000001	PASSIVA		
000011	A. Anlagevermögen			000011	A. Eigenkapital (Stiftungsvermögen)		
100000	I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
200000	II. Sachanlagen			100000	I. Grundstockvermögen		
200100	1. Grund und Boden			100010	1. Grundstockvermögen nach Stiftungssatzung	4.104	4.104
200200	2. Gebäude			100100	2. Vermögensumschichtungen		
200300	3. Kunstgegenstände			100110	2a) Vermögensumschichtungen (Sachanlagen)		
200400	4. Bewegliches Vermögen			100120	2b) Umschichtungsrücklage (Finanzanlagen)		
300000	III. Finanzanlagen			100200	3. Aufstockungen (aus Mitteln der freien Rücklage)		
300100	4. Ausleihungen			100300	4. Zustiftungen		
300200	5. Wertpapiere des Anlagevermögens			100400	5. Vermögenszuführung nach § 58 Nr. 12 AO		
399999	Summe Anlagevermögen			199999	Summe Grundstockvermögen	4.104	4.104
400000	B. Umlaufvermögen			200000	II. Ergebnisrücklagen		
				200100	1. Freie Rücklage (Kap.erh.rückl.n.§58 Nr.7 AO)	20.981	20.944
400500	I. Forderungen			200200	2. Instandh-rückl.(Grundst- verm.,Nr.3 AEAO zu §55 AO)		
				200400	3. Zweckrücklagen		
500000	III. Liquide Mittel						
500100	1. Geldanlagen	23.816	23.784	300100	III. Ergebnisvortrag		
500400	2. Girokonten	1.404	1.912	400100	IV. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	53	38
				499999	Summe Eigenkapital (Stiftungsvermögen)	25.138	25.085
599999	Summe Umlaufvermögen	25.220	25.696				
				500000	B. Sonstige Rückstellungen bei Stiftungen		
600000	C. Aktive Rechnungsabgrenzung	216	278	500100	I. Steuerrückstellungen		
				500200	II. Mittelverwendungsrückstellung	275	559
700000	D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag			500300	III. Drohverlustrückstellung		
				500500	C. Verbindlichkeiten	23	329
799999	Summe Aktiva (Bilanzsumme)	25.436	25.974	599999	Summe Passiva (Bilanzsumme)	25.436	25.974

Bilanz zum 31.12.2018 nach Ergebnisverwendung (in Euro)

Vereinigte Erlanger Wohltätigkeitsstiftung							
Selbständige Stiftungen							
Nr.	Position	Berichtsjahr (EUR)	Vorjahr (EUR)	Nr.	Position	Berichtsjahr (EUR)	Vorjahr (EUR)
000001	AKTIVA			000001	PASSIVA		
000011	A. Anlagevermögen			000011	A. Eigenkapital (Stiftungsvermögen)		
100000	I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
200000	II. Sachanlagen			100000	I. Grundstockvermögen		
200100	1. Grund und Boden			100010	1. Grundstockvermögen nach Stiftungssatzung	4.104	4.104
200200	2. Gebäude			100100	2. Vermögensumschichtungen		
200300	3. Kunstgegenstände			100110	2a) Vermögensumschichtungen (Sachanlagen)		
200400	4. Bewegliches Vermögen			100120	2b) Umschichtungsrücklage (Finanzanlagen)		
300000	III. Finanzanlagen			100200	3. Aufstockungen (aus Mitteln der freien Rücklage)		
300100	4. Ausleihungen			100300	4. Zustiftungen		
300200	5. Wertpapiere des Anlagevermögens			100400	5. Vermögenszuführung nach § 58 Nr. 12 AO		
399999	Summe Anlagevermögen			199999	Summe Grundstockvermögen	4.104	4.104
400000	B. Umlaufvermögen			200000	II. Ergebnisrücklagen		
				200100	1. Freie Rücklage (Kap.erh.rückl.n.§58 Nr.7 AO)	21.035	20.981
400500	I. Forderungen			200200	2. Instandh-rückl.(Grundst- verm.,Nr.3 AEAO zu §55 AO)		
				200400	3. Zweckrücklagen		
500000	III. Liquide Mittel						
500100	1. Geldanlagen	23.816	23.784	300100	III. Ergebnisvortrag		
500400	2. Girokonten	1.404	1.912	400100	IV. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag		
				499999	Summe Eigenkapital (Stiftungsvermögen)	25.138	25.085
599999	Summe Umlaufvermögen	25.220	25.696				
				500000	B. Sonstige Rückstellungen bei Stiftungen		
600000	C. Aktive Rechnungsabgrenzung	216	278	500100	I. Steuerrückstellungen		
				500200	II. Mittelverwendungsrückstellung	275	559
700000	D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag			500300	III. Drohverlustrückstellung		
				500500	C. Verbindlichkeiten	23	329
799999	Summe Aktiva (Bilanzsumme)	25.436	25.974	599999	Summe Passiva (Bilanzsumme)	25.436	25.974

Jahresabschluss 2018

Vereinigte Erlanger Wohltätigkeitsstiftung: Ergebnisrechnung n. § 82 KommHV-D.

Selbständige Stiftungen

Nr.	Bezeichnung	Spalte 1:	Spalte 2:	Spalte 2a:	Spalte 2b:	Spalte 3:	Spalte 4:
		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	HH-Reste	Fortg. Ansatz = Spalte 2+2a	Ergebnis 2018	Vergleich Ergebnis / Fortg. Ansatz
		(Euro)	(Euro)	(Euro)	(Euro)	(Euro)	(Euro)
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte						
5	+ Auflösung von Sonderposten						
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
7	+ Kostenerstattungen und -umlagen						
8	+ Sonstige ordentliche Erträge						
9	+ Aktivierte Eigenleistungen						
10	+/- Bestandsveränderungen						
S1	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. f. Sach- u. Dienstleistungen	-107,66	-100,00		-100,00	-61,86	38,14
14	- Planmäßige Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	32,26				-44,47	-44,47
16	- Sonstige ordentl. Aufwendungen	-88,50	-100,00		-100,00	-74,50	25,50
S2	= Ordentliche Aufwendungen	-163,90	-200,00		-200,00	-180,83	19,17
S3	Ergebnis der ffd. Verwaltungstätigkeit	-163,90	-200,00		-200,00	-180,83	19,17
17	+ Finanzerträge	201,60	200,00		200,00	233,99	33,99
18	- Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen						
S4	= Finanzergebnis	201,60	200,00		200,00	233,99	33,99
S5	Ordentliches Ergebnis	37,70				53,16	53,16
19	+ außerordentliche Erträge						
20	- außerordentliche Aufwendungen						
S6	= Außerordentliches Ergebnis						
S7	Jahresergebnis	37,70				53,16	53,16
21	+ Erträge aus intern. Leistungsbeziehungen						
22	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
S8	= Ergebnis	37,70				53,16	53,16
	Gesamterträge ohne Pos. 0280	201,60	200,00		200,00	233,99	33,99
	Gesamtaufwendungen ohne Pos. 0290	-163,90	-200,00		-200,00	-180,83	19,17

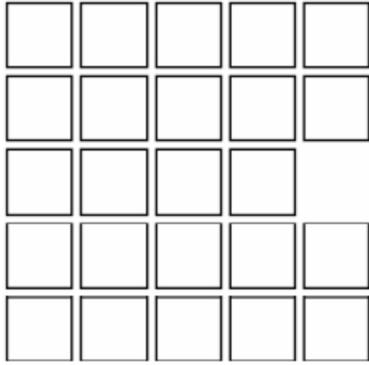
Jahresabschluss 2018

Vereinigte Erl.Wohltätigkeitsstiftung: Finanzrechnung n. § 83 KommHV-Doppik							
Selbständige Stiftungen							
Nr.	Bezeichnung	Spalte 1:	Spalte 2:	Spalte 2a:	Spalte 2b:	Spalte 3:	Spalte 4:
		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	HH-Reste	Fortg. Ansatz = Spalte 2+2a	Ergebnis 2018	Vergleich Ergebnis / Fortg. Ansatz
		(Euro)	(Euro)	(Euro)	(Euro)	(Euro)	(Euro)
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
4	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonst. Einzahlg. aus lfd. Verw.-tätigkeit						
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	201,60	200,00		200,00	233,99	33,99
S1	= Einz. aus lfd. Verw.-tätigkeit	201,60	200,00		200,00	233,99	33,99
9	- Personalauszahlungen						
10	- Versorgungsauszahlungen						
11	- Auszahlungen f. Sach- u. Dienstleistungen	-309,28	-100,00		-100,00		100,00
12	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen						
13	- Transferauszahlungen					-329,00	-329,00
14	- Sonstige Auszahlungen	-80,51	-100,00		-100,00	-71,26	28,74
S2	= Ausz. aus lfd. Verw.-tätigkeit	-389,79	-200,00		-200,00	-400,26	-200,26
S3	= Saldo aus lfd. Verw.-tätigkeit	-188,19				-166,27	-166,27
15	+ Einzahlg aus Investitionszuwendungen						
16	+ Einzahlg a. Investitionsbeitr. u.ä. Entgelten						
17	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen						
18	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Finanzverm.	153,54				201,60	201,60
19	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
S4	= Einz. aus Investitionstätigkeit	153,54				201,60	201,60
20	- Ausz. für Erwerb v. Grundstücken/Gebäuden						
21	- Ausz. für Baumaßnahmen						
22	- Ausz. für Erwerb von bewegl. Sachvermögen						
23	- Ausz. für den Erwerb von Finanzvermögen	-201,60				-233,99	-233,99
24	- Ausz. von Investitionszuschüssen						
25	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
S5	= Ausz. aus Investitionstätigkeit	-201,60				-233,99	-233,99
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-48,06				-32,39	-32,39
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag	-236,25				-198,66	-198,66
26A	+ Einz.aus Aufn.von Krediten u.Inn.Dar.						
26B	+ Einz. aus d. Kreditaufnahme wirtschaftl. vergl.						
S8	= Einz. aus Finanzierungstätigkeit						
27A	- Ausz.für Tilg.v. Krediten u. Inn.Dar.f.Invest.						
27B	- Ausz. f.d. Tilgung von d.d. Kreditaufnahme wirt						
S9	= Ausz. aus Finanzierungstätigkeit						
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
S11	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-236,25				-198,66	-198,66
XX	Voraussichtl. Anfangsbestand Finanzmittel						

Jahresabschluss 2018

Vereinigte Erl.Wohltätigkeitsstiftung: Finanzrechnung n. § 83 KommHV-Doppik							
Selbständige Stiftungen							
Nr.	Bezeichnung	Spalte 1: Ergebnis 2017	Spalte 2: Ansatz 2018	Spalte 2a: HH-Reste	Spalte 2b: Fortg. Ansatz = Spalte 2+2a	Spalte 3: Ergebnis 2018	Spalte 4: Vergleich Ergebnis / Fortg. Ansatz (Euro)
		(Euro)	(Euro)	(Euro)	(Euro)	(Euro)	(Euro)
XX	Voraussichtl. Anfangsbestand sonstig. Liquiditätsreserven						
28	+ Einzahlg. a. Auflösung v. Liquiditätsreserven						
29	- Auszahlg. f. Bildung v. Liquiditätsreserven						
S12	= Saldo Inanspruchn. v. Liquiditätsreserven						
30	+ Einzahlg. f.d. Aufnahme v. Kassenkrediten						
31	- Auszahlg. f.d. Tilgung v. Kassenkrediten						
32A	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel	664,42				764,63	764,63
32B	+ Einzahlungen durchlaufende Posten						
33A	- Auszahlungen fremder Finanzmittel	-355,14				-1.073,91	-1.073,91
33B	- Auszahlungen durchlaufende Posten						
S13	= Saldo aus nicht haushaltswirks. Vorgängen	309,28				-309,28	-309,28
34	+ Anfangsbestand Finanzmittel	1.838,98	500,00		500,00	1.912,01	1.412,01
S14	= Bestand Finanzmittel am Ende d. HJ	1.912,01	500,00		500,00	1.404,07	904,07
35	+ Anfangsbestand sonst. Liquiditätsreserven						
35A	+ Endbestand Geldanlagen	23.783,53				23.815,92	23.815,92
S15	= Endbestand Liquiditätsreserven Ende d. HJ	25.695,54	500,00		500,00	25.219,99	24.719,99

Stadt Erlangen



Anhang
zum Jahresabschluss
der Vereinigten Erlanger Wohltätigkeitsstiftung
zum 31. Dezember 2018

Inhaltsübersicht

A. Stiftungszweck und Rechtsgrundlagen	3
B. Gliederung des Jahresabschlusses	3
C. Allgemeine Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	3
D. Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz	4
1. Anlagevermögen	4
2. Umlaufvermögen	5
2.1 Forderungen	5
2.2 Liquide Mittel	5
3. Eigenkapital	5
3.1 Grundstockvermögen	6
3.2 Ergebnismrücklagen	6
3.3 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	7
4. Sonstige Rückstellungen bei Stiftungen	7
5. Verbindlichkeiten	7
E. Angaben zur Ergebnisrechnung	8
1. Vorbemerkung zur Ergebnisrechnung	8
2. Ordentliche Erträge	8
3. Ordentliche Aufwendungen	8
4. Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	10
5. Finanzergebnis	10
6. Ordentliches Ergebnis	10
7. Jahresergebnis	11
F. Angaben zur Finanzrechnung	12
1. Vorbemerkung zur Finanzrechnung	12
2. Laufende Verwaltungstätigkeit	13
3. Investitionstätigkeit	13
4. Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag	14
5. Finanzmittelsaldo	14
6. Nicht haushaltswirksame Vorgänge	14
7. Finanzmittelbestand	14

A. Stiftungszweck und Rechtsgrundlagen

Die Vereinigte Erlanger Wohltätigkeitsstiftung ist eine rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit dem Sitz in Erlangen. Sie wird durch die Stadt Erlangen verwaltet und vertreten. Stiftungszweck ist die einmalige oder laufende Unterstützung hilfsbedürftiger Einwohner der Stadt Erlangen.

Für die Stiftung gelten gemäß Art. 20 Abs. 3 Satz 2 des Bayerischen Stiftungsgesetzes die Vorschriften über die Gemeindegewirtschaft mit Ausnahme des Art. 62 Abs. 1 und der Art. 77 bis 85 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) entsprechend. Der Anhang zum Jahresabschluss der Vereinigten Erlanger Wohltätigkeitsstiftung wurde deshalb unter Beachtung des Abschnitts 14 der Verordnung über das Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen der Gemeinden, der Landkreise und der Bezirke nach den Grundsätzen der doppelten kommunalen Buchführung (Kommunalhaushaltsverordnung-Doppik - KommHV-Doppik) i. V. m. Art. 74 Abs. 4 GO und den Verwaltungsvorschriften zur Erfassung und Bewertung kommunalen Vermögens (Bewertungsrichtlinie - BewertR) erstellt.

B. Gliederung des Jahresabschlusses

Die Gliederung der Bilanz erfolgt nach der Mindestgliederung des § 85 Abs. 2 u. 3 KommHV-Doppik i.V.m. dem amtlichen Berichtsmuster zu § 85 KommHV-Doppik (Anlage 14).

Die Gliederung der Ergebnisrechnung erfolgt gemäß § 82 Abs. 2 i.V.m. § 2 KommHV-Doppik unter Verwendung des amtlichen Berichtsmusters zu § 82 KommHV-Doppik (Anlage 19).

Die Gliederung der Finanzrechnung erfolgt gemäß § 83 Abs. 2 i.V.m. § 3 KommHV-Doppik unter Verwendung des amtlichen Berichtsmusters zu § 83 KommHV-Doppik (Anlage 20).

C. Allgemeine Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Nachfolgend werden gemäß § 86 Abs. 2 Nr. 1 KommHV-Doppik die auf die Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung angewandten übergreifenden Grundsätze zur Bilanzierung und Bewertung dargestellt.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden richten sich nach den einschlägigen Regelungen der folgenden Vorschriften:

- Art. 74 Abs. 4 GO
- Verwaltungsvorschriften zur Erfassung und Bewertung kommunalen Vermögens - BewertR-

Die liquiden Mittel werden mit ihren Nominalwerten angesetzt.

Rückstellungen werden nach den Regelungen von Art. 74 Abs. 4 GO i. V. m. § 74 Abs. 1 S. 3 KommHV-Doppik und 6.6.1 BewertR in Höhe des Betrages der künftigen voraussichtlichen Inanspruchnahme der Stiftung angesetzt.

Ausführlichere, postenbezogene Erläuterungen zur Erfassung und Bewertung des Vermögens und der Schulden sind nachfolgend unter Abschnitt D angegeben. Die nach § 86 Abs. 3 KommHV-Doppik erforderlichen Übersichten sind als Anlagen 1 und 2 diesem Anhang beigefügt.

D. Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz

Anpassungen einzelner Bilanzpositionen im Vergleich zum Vorjahr werden gemäß § 93 Abs. 1 KommHV-Doppik nur erläutert, soweit sie wesentlich sind. Die erforderlichen Erläuterungen werden bei den postenbezogenen Angaben vorgenommen.

1. Anlagevermögen

Finanzanlagen

Bezeichnung	31.12.2018 in Euro	31.12.2017 in Euro
Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0
Finanzanlagen	0	0

Anlagevermögen ist nicht vorhanden. Eine das gesamte Anlagevermögen umfassende Anlageübersicht nach § 86 Abs. 3 Nr. 1 KommHV-Doppik i. V. m. 3.4.1 BewertR ist damit nicht zu erstellen.

2. Umlaufvermögen

2.1 Forderungen

Bezeichnung	31.12.2018 in Euro	31.12.2017 in Euro
Forderungen	0	0

Der Bestand an Forderungen beträgt 0, so dass sich der Nachweis der Forderungen in einer Forderungsübersicht gemäß § 86 Abs. 3 Nr. 2 KommHV-Doppik erübrigt.

2.2 Liquide Mittel

Bezeichnung	31.12.2018 in Euro	31.12.2017 in Euro
Geldanlagen	23.816	23.784
Girokonten	1.404	1.912
Liquide Mittel	25.220	25.696

Die liquiden Mittel werden nach 6.3 BewertR mit ihren Nominalwerten (Salden zum Stichtag 31. Dezember 2018) ausgewiesen.

Die Vereinigte Erlanger Wohltätigkeitsstiftung verfügt über ein eigenes Girokonto, über das der Zahlungsverkehr seit dem Jahr 2016 vollständig abgewickelt wird. Die Bestandsveränderung auf dem Girokonto ist auf den Finanzmittelfehlbetrag 2018 von TEUR 0,20 und dem negativen Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen von TEUR 0,31 zurückzuführen.

3. Eigenkapital

Bezeichnung	31.12.2018 in Euro	31.12.2017 in Euro
Grundstockvermögen	4.104	4.104
Ergebnisrücklagen	20.981	20.944
Ergebnisvortrag		
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	53	38
Summe Eigenkapital (Stiftungsvermögen)	25.138	25.085

Eine Übersicht über das Eigenkapital nach § 86 Abs. 3 Nr. 3 KommHV-Doppik ist als **Anlage 1** beigefügt. Der im Jahr 2017 erzielte Jahresüberschuss wurde der freien Rücklage zugeführt und ist somit in der Position Ergebnisrücklagen aufgegangen.

3.1 Grundstockvermögen

Das Grundstockvermögen ist nach Art. 6 Abs. 2 BayStG definiert als das „Vermögen, das der Stiftung zugewendet wurde, um aus seiner Nutzung den Stiftungszweck dauernd und nachhaltig zu erfüllen“. Es ist ungeschmälert zu erhalten. Dieses Erhaltungsgebot schließt jedoch nicht jede Änderung der Zusammensetzung des Grundstockvermögens aus.

Bezeichnung	31.12.2018 in Euro	31.12.2017 in Euro
Grundstockvermögen nach Stiftungssatzung	4.104	4.104
Summe Grundstockvermögen	4.104	4.104

Das Grundstockvermögen der Vereinigten Erlanger Wohltätigkeitsstiftung ist in § 4 der Stiftungssatzung vom 26. Juni 1963 mit umgerechnet 4.103,90 Euro beziffert.

3.2 Ergebnisrücklagen

Bezeichnung	31.12.2018 in Euro	31.12.2017 in Euro
Freie Rücklage (Kapitalerhaltungsrücklage)	20.981	20.944
Instandhaltungsrücklage	0	0
Zweckrücklagen	0	0
Ergebnisrücklagen	20.981	20.944

Die freie Rücklage resultiert aus dem Gebot, das Grundstockvermögen in seinem wirtschaftlichen Wert zu erhalten. Der Ausgleich des allgemeinen Geldwertschwundes des Grundstockkapitalvermögens ist in aller Regel nur durch die Nichtausschüttung von Vermögenserträgen zu erreichen, die -unter Beachtung der steuerrechtlichen Vorgaben- einer freien Rücklage nach § 58 Nr. 7 Buchstabe a der Abgabenordnung zugeführt werden (sog. Kapital- oder Werterhaltungsrücklage). Der Inflationsausgleich wird jeweils nach Abschluss des Rechnungsjahres der freien Rücklage zugeführt.

3.3 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Die Vereinigte Erlanger Wohltätigkeitsstiftung schließt das Haushaltsjahr 2018 -nach Bildung der Mittelverwendungsrückstellung- mit einem Jahresüberschuss von TEUR 0,05. Das Jahresergebnis soll zu Zwecken des Kapitalerhalts gegen die freie Rücklage gebucht werden.

4. Sonstige Rückstellungen bei Stiftungen

Um die steuerrechtlich gebotene zeitnahe Verwendung der Stiftungsmittel zu gewährleisten, werden sog. Mittelverwendungsrückstellungen gebildet.

Bezeichnung	31.12.2018 in Euro	31.12.2017 in Euro
Mittelverwendungsrückstellung	275	559

Unter Berücksichtigung des zu Zwecken des Kapitalerhalts der freien Rücklage zuzuführenden Betrages wird im Rechnungsjahr 2018 eine Mittelverwendungsrückstellung in Höhe von TEUR 0,28 gebildet.

5. Verbindlichkeiten

Bezeichnung	31.12.2018 in Euro	31.12.2017 in Euro
Verbindlichkeiten	23	329

Eine Übersicht der Verbindlichkeiten nach § 86 Abs. 3 Nr. 4 KommHV-Doppik ist als **Anlage 2** beigefügt.

Bei den Verbindlichkeiten handelt es sich um die von der Stiftung an die Stadt Erlangen zu leistende Verwaltungskostenerstattung, die jeweils nach Ablauf des Haushaltsjahres in Rechnung gestellt wird.

E. Angaben zur Ergebnisrechnung

1. Vorbemerkung zur Ergebnisrechnung

In der Ergebnisrechnung sind gemäß § 82 Abs. 1 KommHV-Doppik die dem Haushaltsjahr zuzurechnenden Erträge und Aufwendungen gegenüberzustellen. Mit dem Rechnungsjahr 2015 wurde im Interesse der besseren „Lesbarkeit“ in der Ergebnisrechnung ein Vorzeichenwechsel vorgenommen. Erträge werden nun positiv dargestellt, Aufwendungen mit negativem Vorzeichen ausgewiesen. Bei einem Vergleich der Plan-/Istwerte in Spalte 4 werden Verschlechterungen für den Haushalt mit negativem Vorzeichen und Verbesserungen mit positivem Vorzeichen dargestellt.

Nachfolgend werden die einzelnen Positionen der Gesamtergebnisrechnung erläutert und mit den Vorjahreszahlen verglichen.

2. Ordentliche Erträge

Bezeichnung	HHJ 2018 in Euro	HHJ 2017 in Euro
Ordentliche Erträge	0	0

Die Vereinigte Erlanger Wohltätigkeitsstiftung verfügt über keine ordentlichen Erträge.

3. Ordentliche Aufwendungen

Bezeichnung	31.12.2018 in Euro	31.12.2017 in Euro
Ordentliche Aufwendungen	181	164

Die ordentlichen Aufwendungen betragen im Haushaltsjahr 2018 insgesamt TEUR 0,18 und liegen damit annähernd auf Vorjahresniveau. Die ordentlichen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

Bezeichnung	31.12.2018 in Euro	31.12.2017 in Euro
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	62	108
Transferaufwendungen	44	-32
Sonstige ordentliche Aufwendungen	75	88
Summe ordentliche Aufwendungen	181	164

Im zweiten Halbjahr 2017 wurde für das Stiftergrab ein neuer Grabpflegevertrag auf die Dauer von 5 Jahren abgeschlossen. Die Rechnungsabgrenzung führt zur periodengerechten Aufteilung dieser Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen auf die Laufzeit des Vertrages.

Die Transferaufwendungen weisen im Haushaltsjahr 2018 einen Betrag von TEUR 0,04 auf und liegen damit um TEUR 0,07 über Vorjahresniveau. Ein Vorjahresvergleich ist jedoch nur bedingt aussagekräftig. Zum einen ist die Höhe der Transferaufwendungen stets von verschiedenen Faktoren abhängig wie der Ertragssituation der Stiftung, der zu leistenden Verwaltungskostenerstattung und dem der freien Rücklage zuzuführenden Kapitalerhalt.

Zum anderen wird die Position Transferaufwendungen durch die Auflösung und Neubildung von Mittelverwendungsrückstellungen beeinflusst. Die ertragswirksame Auflösung einer Mittelverwendungsrückstellung wird in der vorstehenden Übersicht als Aufwendung mit negativem Vorzeichen ausgewiesen.

Im Jahr 2018 wurden Stiftungsmittel in Höhe von TEUR 0,33 ausgeschüttet. Es wurde eine Mittelverwendungsrückstellung neu gebildet, die das Ergebnis im Aufwand mit TEUR 0,27 belastet. Im Gegenzug führt die ertragswirksame Auflösung der Mittelverwendungsrückstellung aus dem Vorjahr von TEUR 0,56 die als Aufwendung mit negativem Vorzeichen ausgewiesen wird, zu dem Ausweis von Transferaufwendungen von saldiert TEUR 0,04.

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen handelt es sich zum einen um Verwaltungskostenerstattungen der Stiftung an den städtischen Haushalt. Diese betragen 10 Prozent der im Haushaltsjahr erzielten Erträge der Stiftung. Zum anderen fallen Kontoführungsgebühren für das Girokonto der Stiftung an, über das der Zahlungsverkehr der Stiftung abgewickelt wird.

4. Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit

Bezeichnung	31.12.2018 in Euro	31.12.2017 in Euro
Ordentliche Erträge	0	0
Ordentliche Aufwendungen	181	164
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-181	-164

Das Jahr 2018 schließt mit einem negativen Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit von TEUR -0,18 und damit rechnerisch geringfügig schlechter als das Vorjahr ab. Nachdem die Stiftung über keine ordentlichen Erträge verfügt, resultiert die Verschlechterung aus höheren ordentlichen Aufwendungen.

Dem Grunde nach gelten für den Vergleich des Ergebnisses der laufenden Verwaltungstätigkeit 2018 mit dem des Vorjahres die Ausführungen zu den ordentlichen Aufwendungen in Ziffer 3.

5. Finanzergebnis

Bezeichnung	31.12.2018 in Euro	31.12.2017 in Euro
Finanzerträge	234	202
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0
Finanzergebnis	234	202

Entgegen dem allgemeinen Zinstrend ist im Jahr 2018 ein Anstieg der Finanzerträge zu verzeichnen. Dies ist einer Geldanlage mit Zinsdynamik zu verdanken. Aufgrund der geringen Kapitalausstattung der Stiftung mit TEUR 26 besteht im Übrigen allerdings kaum die Möglichkeit, durch eine Streuung des Kapitals eine bessere Rendite zu erwirtschaften.

6. Ordentliches Ergebnis

Bezeichnung	31.12.2018 in Euro	31.12.2017 in Euro
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-181	-164
Finanzergebnis	234	202
Ordentliches Ergebnis	53	38

Das ordentliche Ergebnis ist dem Grunde nach positiv zu bewerten, da es eine Zuführung an die freie Rücklage zulässt und damit dem stiftungsrechtlich gebotenen Kapitalerhalt des Grundstockvermögens dient. Die Zuführung an die freie Rücklage darf nach der Abgabenordnung jedoch höchstens ein Drittel des Einnahmenüberschusses über die Unkosten der Stiftung betragen. Aufgrund der schwachen Kapitalausstattung der Stiftung (TEUR 26) und des historisch niedrigen Zinsniveaus liegt die danach zulässige Zuführung an die freie Rücklage mit TEUR 0,05 wie schon im Vorjahr weit unter dem bei einer Inflationsrate von 1,9 % eingetretenen Wertverlust von TEUR 0,48. Im Ergebnis führt dies zu einem Substanzverlust des Stiftungsvermögens.

7. Jahresergebnis

Bezeichnung	31.12.2018 in Euro	31.12.2017 in Euro
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-181	-164
Finanzergebnis	234	202
Ordentliches Jahresergebnis	53	38
Außerordentliches Jahresergebnis	0	0
Jahresergebnis	53	38

Die Gesamtergebnisrechnung 2018 weist ein positives Jahresergebnis von TEUR 0,05 aus und liegt damit auf dem Niveau des Vorjahresergebnisses.

Hinsichtlich der Bewertung des erzielten Jahresergebnisses darf auf die Ausführungen zum ordentlichen Ergebnis unter vorstehender Ziffer 6 verwiesen werden.

F. Angaben zur Finanzrechnung

1. Vorbemerkung zur Finanzrechnung

In der Finanzrechnung sind nach § 83 Abs. 1 KommHV-Doppik die im Haushaltsjahr eingegangenen Einzahlungen und geleisteten Auszahlungen sowie der Zahlungsmittelbestand am Anfang und am Ende des Haushaltsjahres auszuweisen.

Bezeichnung	31.12.2018 in Euro	31.12.2017 in Euro
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	234	202
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	400	390
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-166	-188
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	202	154
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	234	202
Saldo aus Investitionstätigkeit	-32	-48
Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag	-199	-236
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-199	-236
Saldo Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven	0	0
Saldo aus nicht haushaltswirksamen Vorgängen	-309	309
Anfangsbestand Finanzmittel	1.912	1.839
Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres	1.404	1.912
Endbestand Geldanlagen	23.816	23.784
Endbestand an Liquiditätsreserven am Endes des Haushaltsjahres	25.212	25.696

Nachfolgend werden die Positionen der Finanzrechnung erläutert und mit den Vorjahreszahlen verglichen.

2. Laufende Verwaltungstätigkeit

Bezeichnung	31.12.2018 in Euro	31.12.2017 in Euro
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	234	202
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	400	370
Saldo aus Verwaltungstätigkeit	-166	-188

Bei den Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit fallen ausschließlich Zinseinzahlungen an.

Bei den Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit handelt es sich um Transferauszahlungen von TEUR 0,33 zur Förderung natürlicher Personen mit Stiftungsmitteln gemäß Stiftungszweck sowie um Auszahlungen von Bankgebühren für das stiftungseigene Girokonto von TEUR 0,05 und um die Erstattung von Verwaltungskosten an die Stadt Erlangen von TEUR 0,02.

3. Investitionstätigkeit

Bezeichnung	31.12.2018 in Euro	31.12.2017 in Euro
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	202	154
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	234	202
Saldo aus Investitionstätigkeit	-32	-48

In den Positionen Einzahlungen bzw. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit werden die Einzahlungen aus bzw. die Auszahlungen für Sondervermögen abgebildet. Dabei handelt es sich um die Geldanlagen der Stiftung, die fällig werden bzw. neu anzulegen sind und um die Zuführungen bzw. Entnahmen vom Rücklagensparbuch im Rahmen des Jahresabschlusses. Die Höhe der fälligen Beträge variiert in Abhängigkeit der Laufzeiten der Geldanlagen bzw. der Jahresergebnisse von Haushaltsjahr zu Haushaltsjahr. Im Rechnungsjahr 2018 wurde keine Geldanlage getätigt. Bei den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit handelt es sich ausschließlich um Zinseinzahlungen von Kreditinstituten, bei den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit um Auszahlungen für Sondervermögen, hier Zinsgutschriften.

4. Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag

Bezeichnung	31.12.2018 in Euro	31.12.2017 in Euro
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-166	-188
Saldo aus Investitionstätigkeit	-32	-48
Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag	-199	-236

Die Summe der Salden aus laufender Verwaltungs- und Investitionstätigkeit zeigt an, ob sich der Haushalt aus laufenden Mitteln, also ohne Kreditaufnahmen und ohne Einsatz ggf. vorhandener Liquiditätsreserven selbst finanzieren kann. Im Rechnungsjahr 2018 ist dies nicht gelungen.

5. Finanzmittelsaldo

Bezeichnung	31.12.2018 in Euro	31.12.2017 in Euro
Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag	-199	-236
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0
Finanzmittelüberschuss	-199	-236

Da die Vereinigte Erlanger Wohltätigkeitsstiftung keine Finanzierungstätigkeit aufweist, entspricht der Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag regelmäßig dem Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag.

6. Nicht haushaltswirksame Vorgänge

Im Rahmen der nicht haushaltswirksamen Vorgänge wird die Entflechtung der Zahlungsströme zwischen den städtischen Konten und den Girokonten der rechtlich selbständigen Stiftungen dargestellt.

7. Finanzmittelbestand

Bedingt durch den Finanzierungsmittelfehlbetrag von TEUR -0,20 und den negativen Saldo von TEUR 0,31 aus den in Ziffer 6 erläuterten nicht haushaltswirksamen Vorgängen kommt es zu einer Verringerung der Liquiditätsreserve von TEUR 1,91 auf TEUR 1,40.

**Eigenkapitalübersicht des Jahresabschlusses 2018
(vor Ergebnisverwendung 2018)**

Beschreibung	Stand nach Ablauf HH- Jahr 2014	Stand nach Ablauf HH- Jahr 2015	Stand nach Ablauf HH- Jahr 2016	Stand nach Ablauf HH- Jahr 2017	Verän- derungen im HH-Jahr +/-	Stand nach Ablauf HH- Jahr 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Eigenkapital (Stiftungsvermögen)						
I. Grundstockvermögen						
1. Grundstockvermögen nach Stiftungssatzung	4.104	4.104	4.104	4.104	0	4.104
2. Vermögensumschichtungen						
2a) Vermögensumschichtungen (Sachanlagen)						
2b) Umschichtungsrücklage (Finanzanlagen)						
3. Aufstockungen (aus Mitteln der freien Rücklage)						
4. Zustiftungen						
5. Vermögenszuführung nach § 58 Nr. 12 AO						
Summe Grundstockvermögen	4.104	4.104	4.104	4.104	0	4.104
II. Ergebnismrücklagen						
1. Freie Rücklage (Kap.erh.rückl.n.§58 Nr.7 AO)	20.883	20.908	20.944	20.981	0	20.981
2. Instandh-rückl.(Grundst-verm.,Nr.3 AEAO zu §55 AO)						
3. Zweckrücklagen						
III. Ergebnisvortrag						
IV. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	0	0	0	0	53	53
Summe Eigenkapital (Stiftungsvermögen)	24.987	25.012	25.048	25.085	53	25.138

**Eigenkapitalübersicht des Jahresabschlusses 2018
(nach Ergebnisverwendung 2018)**

Beschreibung	Stand nach Ablauf HH- Jahr 2014	Stand nach Ablauf HH- Jahr 2015	Stand nach Ablauf HH- Jahr 2016	Stand nach Ablauf HH- Jahr 2017	Verän- derungen im HH-Jahr +/-	Stand nach Ablauf HH- Jahr 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Eigenkapital (Stiftungsvermögen)						
I. Grundstockvermögen						
1. Grundstockvermögen nach Stiftungssatzung	4.104	4.104	4.104	4.104	0	4.104
2. Vermögensumschichtungen						
2a) Vermögensumschichtungen (Sachanlagen)						
2b) Umschichtungsrücklage (Finanzanlagen)						
3. Aufstockungen (aus Mitteln der freien Rücklage)						
4. Zustiftungen						
5. Vermögenszuführung nach § 58 Nr. 12 AO						
Summe Grundstockvermögen	4.104	4.104	4.104	4.104	0	4.104
II. Ergebnisrücklagen						
1. Freie Rücklage (Kap.erh.rückl.n.§58 Nr.7 AO)	20.883	20.908	20.944	20.981	53	21.035
2. Instandh-rückl.(Grundst-verm.,Nr.3 AEAO zu §55 AO)						
3. Zweckrücklagen						
III. Ergebnisvortrag						
IV. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	0	0	0	0	0	0
Summe Eigenkapital (Stiftungsvermögen)	24.987	25.012	25.048	25.085	53	25.138

Verbindlichkeitenübersicht zum 31.12.2018

Beschreibung	Stand zu Beginn des HHJ in EUR	Veränderung im HHJ +/- in EUR	Stand nach Ablauf des Haushaltsjahres mit einer Restlaufzeit von			Stand am Ende des HHJ in EUR
			bis zu 1 J.	1 bis 5 J.	mehr als 5 J.	
Art der Verbindlichkeiten						
1. Anleihen						
2. Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten						
3. Verbindlichkeiten zur Liquiditätssicherung						
4. Verbindl.a.Vorg.,d.Kreditaufn. wirtschaftl.gleichk.						
5. Verbindl.a.Lieferungen u.Leistungen	329	-306				23
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen						
7. Sonstige Verbindlichkeiten						
8. Summe aller Verbindlichkeiten	329	-306				23

Stadt Erlangen

**Rechenschaftsbericht 2018 der
Vereinigten Erlanger Wohltätigkeitsstiftung**



Inhaltsübersicht

1	Vermögens- und Ertragslage.....	3
1.1	Vermögensübersicht.....	3
1.2	Ergebnisrechnung.....	3
1.3	Finanzrechnung.....	5
1.4	Kapitalerhalt.....	5
2	Einsatz der Stiftungsmittel.....	6

1 Vermögens- und Ertragslage

Die rechtlich selbständige Vereinigte Erlanger Wohltätigkeitsstiftung wird außerhalb des städtischen Haushalts geführt. Im Folgenden ist die Entwicklung ihrer Vermögens- und Ertragslage sowie ihres Kapitalerhalts im Rechnungsjahr 2018 dargestellt.

1.1 Vermögensübersicht

Das Umlaufvermögen hat sich im Vergleich zum Vorjahr geringfügig erhöht.

Stiftung	Jahresabschluss 31.12.2018 Vermögen in Euro		
		Berichtsjahr	Vorjahr
Vereinigte Erlanger Wohltätigkeitsstiftung	Anlagevermögen	0	0
	Umlaufvermögen	25.220	25.696
	Summe	25.220	25.696

1.2 Ergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung der Vereinigten Erlanger Wohltätigkeitsstiftung weist -nach Bildung der Mittelverwendungsrückstellung 2018- ein positives Jahresergebnis von TEUR 0,05 aus, das um TEUR 0,05 über dem Planergebnis von TEUR 0 liegt. Ursache hierfür ist das um TEUR 0,02 niedrigere Defizit aus der laufenden Verwaltungstätigkeit sowie ein um TEUR 0,03 besseres Finanzergebnis. Das Jahresergebnis entspricht der steuerrechtlich zulässigen Zuführung an die freie Rücklage zu Kapitalerhaltungszwecken.

Die Vereinigte Erlanger Wohltätigkeitsstiftung verfügt über keine ordentlichen Erträge, so dass der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit allein von den ordentlichen Aufwendungen bestimmt wird.

Bei den ordentlichen Aufwendungen sind folgende nennenswerte Abweichungen zu den Planansätzen zu verzeichnen:

Bezeichnung	
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-38
Transferaufwendungen	44
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-26

Im Jahr 2017 wurde für das Stiftergrab ein neuer Grabpflegevertrag abgeschlossen. Dieser läuft auf die Dauer von 5 Jahren vom 01.07.2017 bis 30.06.2022. Die Rechnungsabgrenzung führt zur periodengerechten Aufteilung der Aufwendungen für die Grabpflege. Aufgrund der geringen Kapitalausstattung der Stiftung und des historisch geringen Zinsniveaus kann der Vorgabe der Stiftungssatzung, dass der für die Grabpflege heranzuziehende Betrag ein Viertel der gesamten Jahreserträge nicht überschreiten darf, trotz eingeschränkter Grabpflege nicht mehr entsprochen werden. Die Aufwendungen für die Grabpflege belaufen sich auf TEUR 0,06 und liegen somit mit TEUR 0,04 unter dem Ansatz für Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.

Die Transferaufwendungen sind im Rechnungsjahr 2018 mit TEUR 0,44 ausgewiesen. Es wurden im Rechnungsjahr 2018 TEUR 0,33 ausgeschüttet. Der ausgewiesene positive Betrag resultiert aus der ertragswirksamen Auflösung der Mittelverwendungsrückstellung aus 2017 von TEUR 0,56 und der Neubildung einer Mittelverwendungsrückstellung 2018 von TEUR 0,27.

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen schlagen die Kontoführungsgebühren mit TEUR 0,05 und die Verwaltungskostenerstattung mit TEUR 0,02 zu Buche und liegen somit TEUR 0,03 unter dem Ansatz von TEUR 0,1.

Der Anteil der erzielten Erträge, der für den Stiftungszweck ausgeschüttet wird, hat sich im Mehrjahresvergleich wie folgt entwickelt:

Vereinigte Erlanger Wohltätigkeitsstiftung

	2018	2017	2016	2015	2014
	in Euro				
Erträge	234	202	154	122	465
Aufwendungen*	44	-32	-82	100	104
MVRS** saldiert	-285	32	82	-204	104

* Aufwendungen = Ausschüttungen für den Stiftungszweck („Transferaufwendungen“); ein negativer Betrag weist darauf hin, dass die aufgelöste die neu gebildete Mittelverwendungsrückstellung übersteigt

**MVRS = in den Transferaufwendungen enthaltene Mittelverwendungsrückstellungen; ausgewiesen wird der Saldo aus der Auflösung der MVRS aus dem Vorjahr und der im Rechnungsjahr neu gebildeten MVRS

Die Differenzen zwischen den Jahreserträgen und den Aufwendungen für den Stiftungszweck („Transferaufwendungen“) resultieren zum einen aus Verwaltungskostenerstattungen der Stiftung an den städtischen Haushalt (jeweils 10% der Jahreserträge) und zum anderen aus Stiftungserträgen, die einer freien Rücklage zugeführt werden. Die Mittel dieser Rücklage dienen dem Erhalt des Grundstockkapitalvermögens der Stiftung. Der Kapitalerhalt wird im Anschluss an die Finanzrechnung näher erläutert.

1.3 Finanzrechnung

Die Finanzrechnung weist einen Finanzmittelfehlbetrag von TEUR 0,20 aus, der um TEUR 0,20 über dem geplanten Finanzmittelfehlbetrag von TEUR 0 liegt. Ursache ist eine Ausschüttung von TEUR 0,33, die durch eine Mittelverwendungsrückstellung aus dem Vorjahr gedeckt ist.

1.4 Kapitalerhalt

Nach Art. 6 Abs. 2 des Bayerischen Stiftungsgesetzes ist das Grundstockvermögen ungeschmälert zu erhalten. Das Grundstockvermögen bildet die materielle Grundlage für den Bestand einer Stiftung und die dauernde und nachhaltige Erfüllung des Stiftungszwecks. Das Grundstockvermögen ist nach überwiegender Meinung in seinem realen Wert und in seiner Ertragskraft zu erhalten, die rein nominelle Erhaltung wird als nicht ausreichend angesehen. Zu diesem Zweck ist es zulässig, Erträge nicht auszuschütten (sog. Admassierung), sondern über eine freie Rücklage, auch Kapital- oder Werterhaltungsrücklage genannt, dem Grundstockvermögen zuzuführen.

Ihre Grenze findet die Rücklagenbildung im steuerlichen Gemeinnützigkeitsrecht. Nach § 58 Nr. 7 Buchstabe a AO darf höchstens ein Drittel des Überschusses der Einnahmen über die Unkosten aus Vermögensverwaltung einer Kapitalerhaltungsrücklage zugeführt werden (Quelle: „Stiftungsrecht, Grundsätze der Verwaltung von Stiftungen“ verfasst von Jürgen Wölfl, BKPV).

Basis für die Berechnung des Kaufkraftverlustes 2018 sind die Veränderung des Verbraucherpreisindex für Deutschland (2015 = 100) gegenüber dem Vorjahr (1,9 %) und das Grundstockkapitalvermögen der Stiftung zum 01.01.2018. Die Obergrenze für eine Zuführung an die freie Rücklage bildet der nach § 58 Nr. 7 Buchstabe a AO berechnete Einnahmenüberschuss.

	Kapitalvermögen zum 01.01.2018	Kaufkraftverlust 2018	Steuerrechtlich zulässige Zuführung	Tatsächliche Zuführung an die freie Rücklage
in Euro				
Vereinigte Erlanger Wohltätigkeitsstiftung	25.696	479	53	53

Die Zuführung an die freie Rücklage kann im Rechnungsjahr 2018 wiederum nur in der steuerrechtlich zulässigen Höhe geleistet werden. Ein vollumfänglicher Kapitalerhalt ist damit nicht gewährleistet.

2 Einsatz der Stiftungsmittel

Die nach Art. 13 des Bayerischen Stiftungsgesetzes vorgeschriebene zweckentsprechende Verwendung der Stiftungsmittel wurde von dem für die Ausschüttung der Stiftungserträge zuständigen Fachamt bestätigt.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2018 wird bestätigt.

Erlangen, den

Dr. Florian Janik
 Oberbürgermeister

Konrad Beugel
 Referat für Wirtschaft und Finanzen